

- die Batteriekapazität auf meinem Boot ist eingeschränkt, Lademöglichkeit nur im Hafen; Plotter schaltet sich bei schwacher Batterie aus
- problematisch z.B. die meist nach COG berechnete Ausrichtung (Rechtvorausrichtung) des Bootes, kann z.B. bei Auflaufen auf Flachs und dem folgenden Manövrieren eine falsche Schiffposition zum Flach suggerieren. Besser ist eine Ausrichtung nach Fluxgate-Kompass (so schon passiert)
- bei Stromausfall
- Im engen Fahrwasser wich die Tonnenposition von der tatsächlichen um ca. 100m ab. In der Papierseekarte entsprach sie hingegen exakt der realen Position (Referenz = GPS-Positionsanzeige des Bord-GPS)
- Tiefe nicht richtig angezeigt
- Habe 2 Plotter an Bord; alle Geräte BUS-gekoppelt (Multi-Anzeigen). Da gibt es ab und an Synchronisationsprobleme.
- bei größter Auflösung der Karte kann durch Ablenkung (Vorbereitung Anlegemanöver) Untiefe nicht oder zu spät erkannt werden
- Navigation bei Nacht im engen Fahrwasser. Eine Doppeltonne (eine beleuchtet, eine unbeleuchtet). Die unbeleuchtete Tonne war erst beim weiteren Hinzuzoomen zu erkennen.
- Navigationsanweisung ungenau betreffend Tiefe
- inkompatible Geräte, elektro-magnetische Unverträglichkeit der Geräte
- falsche Tonnenposition, fehlende Tonnen
- Aussetzer in der Genauigkeit, angezeigte Position war falsch
- Wassertiefe falsch
- Plotter stürzt beim Zoomen manchmal ab, Energiebedarf des Tablets sehr hoch, kein Online Update möglich beim Plotter
- zeitversetzte Anzeige, Untiefenanzeige nur in bestimmten Zoomstufen
- falsche Boot-Fahrtrichtung auf dem Plotter bei Hafenausfahrt, keine Warnmeldung bei Autopilotausfall
- Fehlende Kenntnis im Umgang mit den Geräten, Ich finde viele Funktionen nicht,
- Bildschirm verstellt sich wenn man sich dagegen lehnt
- Wenn man nur auf den Kartenplotter schaut, und nicht aufs Meer. Wenn die Charter-Kartenplotter extremst verstellt sind aber man sie gerade braucht.
kku leer, Überhitzt durch Sonne
- Ausfall durch Hochspannungs-Gleichstrom Kabel und durch Überlagerung von Störsendern (Marine)
- Kursanzeige fehlerhaft, springt
- Sandbänke fehlen, sind versetzt; Karten nicht aktuell
- Untiefe nicht verzeichnet

- AIS springt teilweise erheblich in der Position, kann gefährlich werden
- Batterieausfall; Gerät wird bei Regen während der Fahrt nass: Gerät schleuderte bei Seegang umher
- nicht zutreffende Positionen werden angezeigt; Stromausfall (niedrige Batteriespannung)
- wenn Wegpunkte eingegeben sind und nicht ständig Sichtwache erfolgt
- Berührung einer Tonne, auf die ein Wegpunkt gesetzt war, bei Fahrt unter Autopilot
- Datenlooping im System: später erkannt
- Störungen im GPS-Empfang. Tatsächliche Position lag ca. 5 - 10 m neben dem angezeigten Standort
- Da ich auch ab und zu Charterschiffe fahre und die verschiedenen Systeme völlig unterschiedlich arbeiten und durch falsche Bedienung das System ein blackout hatte und erst resetet werden musste bis es wieder einwandfrei arbeitete.
- In den Schären, wenn die Spannungszufuhr zum Gerät unterbrochen wird. Neustart bei Meinem Gerät dauert recht lange.
- 1) Quittierte Kursänderung des Autopiloten vor dem Erreichen eines Wegpunktes (vorübergehende Drehung in Gegenrichtung, um lotrecht auf die neue Kurslinie zu gelange -> Patenthalse!) 2) Echolot-Signalreflexe durch hohen Bewuchs am Meeresboden -> Vortäuschung zu geringer Wassertiefe
- Windanzeige Gerät muss öfters neu kalibriert werden.
- Stromausfall
- Batterieprobleme beim Tablet wenn nach 4 Stunden der Bildschirm erlischt! Behoben mit 5m USB-Ladekabel.
- Standort und Kursanzeige
- keine negativen Erfahrungen, solange wir die Seekarte bzw. Hafenplan studiert haben
- Bei Stromausfall, bei Gewitter
- Kein Update auf Charterschiffen
- der Überblick geht verloren
- GPS fällt aus, Plotter unübersichtlich
- Bedienung beim Segeln zu kompliziert, Wegpunktnavigation, Menue zu verschachtelt und unübersichtlich
- Verlagerte Sandbänke stimmen mit Katenplotter nicht überein. Schlechte Bedienungsanleitung.
- Netzausfall
- Ablenkung bei Eingaben während der Fahrt
- falsche Tonne im Plotter, die es in Realität nicht gab
- zu viele/fehlende Tonnen
- Tonnenposition, bemerkt durch Ausguck gehen
- Hiddenseefahrwasser verändert sich jährlich

- falsche Tiefe in Fahrrinne
- Man liegt in einer Box und dauernd kommt Tiefenalarm, obwohl man sich nicht bewegt (Intervall 1,7 - 4,8m!).
- ganz selten Kartenfehler (nicht vorhandene Tonne eingezeichnet oder umgekehrt)
- einmal Grundberührung trotz Navigationsanweisung "ausreichend"
- ja; Tonnenpositionen abweichend z.B. Lübbenfahrwasser
- GPS-Verfälschung (1. Golfkrieg)
- falsche Schiffsposition wurde angegeben aufgrund falscher Zeiteinstellung (UTC/MEZ)
- abweichende Tonnenpositionen, nicht existente Tonnen werden im Plotter angezeigt
- falsche Position
- Falsche Tiefe, bemerkt durch Aufsetzen
- späte Aktualisierung der Tonnen
- Bootsrichtung war falsch, fehlerhaftes Kartenmaterial (Fahrt über Land angezeigt, obwohl im Wasser)
- Tiefenlinien auf Karte stimmen nicht mit dem Echolot überein
- Aufgelaufen bei 2m Tiefenangabe mit 1,4 m Tiefgang
- fehlende Tonnen, falsche COG-Anzeige
- direkter Vergleich zeigt: Plotter auf dem Smartphone zeigt Tonne an Bb, tatsächlich war sie aber an Stb!
- Falsche Tiefen und Tonnen
- ja, Fehlfeststellung anhand der Seekarten (Tiefe)
- teilweise GPS ungenau
- falsche Tonnenposition
- ja, an einer Tonnenposition vorbeigefahren, aber es war keine vorhanden
- Karte nicht immer aktuell
- falsche Tiefe; da Unterwasserströmung
- selbst die neuesten Karten sind genau so falsch
- Störungen im GPS-Empfang. Tatsächliche Position lag ca. 5 - 10 m neben dem angezeigten Standort
- fehlende Tonnen durch schlechtes Update der Karten
- Falsche Tonnenpositionen, muss aber nicht am Gerät gelegen haben.
- Echolot: falsche Tiefe durch Bewuchs, Tonnenposition: Navionics-Redaktionsfehler
- im Smalandfahrwasser sind viele Tonnen versetzt, hier fehlt die Aktualisierung
- Am Windmesser und Richtung
- Die angegebene Tonne war nicht da
- 1x falsches Topp-Zeichen bei Gefahrentonne
- Ja! Das Gerät kalibriert sich erst bei Einschaltung. Tonnen sind bis 10m entfernt in den ersten 15 Minuten
- Sichtbares Wrack angezeigt, nicht vorhanden
- Ja, Positionsangabe in Fahrrinne
- Das liegt nicht am Gerät, sondern an den zu alten Seekarten!!!
- falsche Tonnenposition wie auch auf Papierseekarten (Overlay mit Radar) Radar zeigt die richtige Position